



>Produktbeschreibung

Eine kobalt- und butanonoximfreie Mischung aus Naturölen, natürlichen Wachsen, kombiniert mit naturölveredelten Alkydharzen. Dieses schnelltrocknende und aromatenfreie Öl enthält Lichtschutzmittel und schützt deutlich länger vor Farbveränderungen als vergleichbare Öle. Es dringt sehr gut in das Holz ein und erhält so die Offenporigkeit und Atmungsaktivität der Holzoberfläche. Die Fläche bleibt antistatisch und sieht aus, als wäre sie unbehandelt. Sie ist jedoch abriebfest und wasserabweisend, und damit nicht nur besser geschützt, sondern auch langlebiger als eine Rohholzfläche. Auch die Reinigung der Fläche wird dadurch erleichtert und Echtholzflächen behalten länger ihren individuellen und exklusiven Charakter. Aufgrund seiner innovativen Rezeptur ist das INVIPRO-OIL decopaintkonform und nach der derzeit gültigen GHS/CLP-Verordnung nicht eingestuft.

>Einsatzgebiete

Im gesamten Wohnbereich als Naturholzeffekt-Öl auf Flächen mit normaler bis mittlerer Beanspruchung; vorwiegend auf hellen Hölzern.

>Untergrundvorbereitung

Untergrundvorbereitung	Sauberes, trockenes Holz, frei von Öl, Fett, Wachs und Silikonen. Vorschriftsmäßig geschliffen und frei von Schleifstaub.
Untergrundschliff Körnung von-bis	240 - 320
Anmerkungen Schliff	Der Rohholzschliff ist auf die gewünschte Auftragsmenge abzustimmen. Je geringer die Auftragsmenge, desto feiner der Schliff (bis Korn 240 beim Padden). Auf die Gleichmäßigkeit von Rand- und Flächenschliff achten. Die Qualität des Schliffs ist ausschlaggebend für die Endfläche!

>Endbehandlung

Endbehandlung	Nach ausreichender Trocknung mit sich selbst überlackierbar. Eine rechtzeitige, regelmäßige und professionelle Reinigung und Pflege der geölten Oberfläche verlängert die Lebensdauer erheblich.
---------------	--

>Zeiten

Verarbeitungstemperatur Spanne	20 - 40 °C
Transportbedingungen	frostfrei - bis max. 35 °C
Trocknung	6 h / 20 °C
Durchhärtung	16 h / 20 °C

>Applikation

Applikation
Manuelle Verarbeitung - alle
Gazeballen/Lappen

>Verarbeitungshinweise

Das Material wird mit einem getränkten, feinen Schleifvlies aufgetragen und eingeschliffen. Nach einer kurzen Einwirkdauer wird der Überschuss mit einem flusenfreien Baumwolltuch abgenommen. Die Oberfläche sollte trocken erscheinen, andernfalls ist mit Durchtrochnungsproblemen zu rechnen. In Sonderfällen kann das Material auch im Spritzverfahren dünn aufgetragen werden. Anschließend Einschleifen und Abnahme des Überschusses wie beim Handauftrag! Die entsprechenden Sicherheitsvorschriften bzgl. des Spritzauftrags sind zu beachten! Das Material kann auch forciert (z. B. mit IR-Trocknung bis maximal 40 °C) getrocknet werden. Das geeignete Trocknungsverfahren und die erforderlichen Parameter müssen kundenspezifisch unter Praxisbedingungen ermittelt werden.



>Technische Daten

Anteil nachwachsender Rohstoffe %	18.1
Auslaufzeit (+/- 15 %)	60 s / DIN 53211 - 4 mm
Aussehen	Farblos
Decopaint Basis	LB
Decopaint Kategorie	I
Dichte Serie kg/l	1.04
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang	35 - 104 m ² /l Die Ergiebigkeit ist stark abhängig von der Applikationsart. Die Angaben beziehen sich auf ein Liter des verarbeitungsfähigen Produktes, wenn nötig inklusive Härter und Verdünnung.
Lieferform	flüssig
NfA Serie %	55
VOC EU %	44 %
VOC FR	A+
Verarbeitungstemperatur Spanne	20 - 40 °C
Lagertemperatur	15 - 25 °C
Lagerfähigkeit Wochen	52
Transportbedingungen	frostfrei - bis max. 35 °C
Verarbeitungstemperatur	20 °C
Anzahl Schichten (max)	2
Menge pro Schicht (min)	10 g/m ²
Menge pro Schicht (max)	30 g/m ²
Gesamtauftragsmenge	60 g/m ²

>Bestellhinweise

Bestellnummer	Glanzgrad 60 ° (Gloss)	Gebindegröße
OE 52860	-	1 l, 3 l, 25 l

>Verdünner

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
OV 89	OIL-THINNER	1 l, 3 l
OV 5100	Spezialverdünner	1 l, 3 l, 5 l, 25 l

>Reinigungs- und Pflegemittel

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
GR 1900	Reiniger	1 l, 2.5 l, 3 l, 25 l

>Ergänzungsprodukte

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
OR 5180	OIL-HARDENER HIGH-SOLID	0.25 l, 1 l, 3 l, 15 l, 25 l

>Besondere Hinweise

Material ist nicht für bläueanfällige Hölzer in Feuchträumen geeignet. Die chemische und mechanische Beständigkeit ist abhängig von der Anzahl der aufgetragenen Ölschichten. Eine Abhärtung von 100 : 4 mit OR 5180 erhöht die mechanische und chemische Beständigkeit der Oberfläche. Der Härterzusatz beschleunigt die Durchtrochnung. Verarbeitungszeit der Mischung: 1 h / 20 °C Raumtemperatur. Das Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine Hinweise zur Verarbeitung beachten. Bedingt durch die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung kommen. Bitte vor dem Aufrühren abnehmen. Anschließend sollte das Material vorsichtshalber gesiebt werden. Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren. Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!



>Verfahrensbeispiel

Wohnzimmerregal Eiche, Naturholzeffekt farblos:

Rohholzschliff Korn 320 mit anschließender Entstaubung.

1 x ca. 10 - 20 g/m² Hesse INVIPRO-OIL OE 52860 mit einem feinen Schleifvlies auftragen und gleichmäßig einschleifen.

Nach einer kurzen Einwirkzeit wird der Überschuss mit einem weichen Baumwolltuch abgenommen bis die gesamte Fläche gleichmäßig trocken erscheint.

Trockenzeit mindestens 1 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichendem Luftaustausch.

1 x ca. 10 - 20 g/m² Hesse INVIPRO-OIL OE 52860 mit einem feinen Schleifvlies auftragen und gleichmäßig einschleifen.

Nach einer kurzen Einwirkzeit wird der Überschuss mit einem weichen Baumwolltuch abgenommen bis die gesamte Fläche gleichmäßig trocken erscheint.

Trockenzeit mindestens 8 h, besser 16 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichendem Luftaustausch.

Die volle Beanspruchbarkeit ist nach ca. 7 d / 20 °C Raumtemperatur und ausreichendem Luftaustausch gegeben.




>Allgemeine Hinweise

Zu oxidativ trocknenden Materialien: In den Gebinden, vorwiegend in Anbruchgebinden, kann sich eine Haut auf der Öloberfläche bilden. Sie muss vor Gebrauch entfernt werden. Niedrige Temperaturen, erhöhte Feuchtigkeitsbedingungen, unzureichender Luftaustausch und trocknungsverzögernde Holzinhaltsstoffe können die Trockenzeit des Öls verlängern.

Beschichtungsstoffe die bei der Trocknung Wärme entwickeln (oxidativ trocknende Öle) und Beschichtungsstoffe die leichtentzündliche Ablagerungen bilden, dürfen wegen der Selbstentzündungsgefahr nicht ohne weiteres am gleichen Spritzstand verarbeitet werden (siehe BGR 500 Kapitel 3: Verarbeiten verschiedenartiger Beschichtungsstoffe). Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau, deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen; vorsorglich möglichst nicht in der Spritzkabine schleifen. Das Öl selbst ist nicht selbstentzündlich.

Die erforderlichen Reinigungs-, Pflege- und Auffrischungsintervalle sind auf die Anzahl der aufgetragenen Ölschichten, sowie die Art und Intensität der Beanspruchung abzustimmen. Die Materialeigenschaften wurden auf handelsüblichen Hölzern wie Eiche, Buche etc. getestet. Bei Weich-, Bunt-, exotischen oder unbekanntem Holzarten können Harze zu Trocknungsverzögerungen und optischen Beeinträchtigungen führen. Deshalb bitte bei Einsatz auf diesen Hölzern zuvor die Eignung prüfen. Bitte beachten Sie, dass sich Öle, wie fast alle Naturmaterialien, im Laufe der Zeit unter Licht- und/oder Wärmeeinfluss farblich verändern. Sie ändern sowohl unter Lichteinfluss (z. B. UV Strahlen der Sonne etc.), als auch unter Lichtentzug (Dunkelvergilbung z. B. unter Tischdecken, Teppichen, Schränken etc.) ihre Farbe. Das kann besonders bei hell pigmentierten Untergründen auffallen. Geölte Oberflächen haben einen arttypischen Geruch. Dieser vermindert sich mit zunehmender Trocknung im Verlauf von Tagen.

>Besondere Eigenschaften und/oder Prüfnormen

Prüfnorm / Grundlage	Prüfstelle	Zeichen	Bericht	Nr.
Speichel- und Schweißbeständigkeit nach DIN 53160 Teil 1 und 2: Keine Verfärbung (Stufe 5)	HESSE			
Produkt erfüllt die Vorgaben der Lösemittelhaltigen Farben- und Lackverordnung - ChemVOCFarbV - gemäß der nationalen Umsetzung 2004/42/EG ("Decopaint-Richtlinie").	HESSE			
PVC-fest	HESSE			



>Besondere Eigenschaften und/oder Prüfnormen

Prüfnorm / Grundlage	Prüfstelle	Zeichen	Bericht	Nr.
Sicherheit von Spielzeug DIN EN 71-3 (2014-12)	OSTTHÜRIN- GESCHE MA- TERIALPRÜ- FUNGSGESEL- LSCHAFT	OSTTHÜRINGISCHE MATERIALPRÜFGESELLSCHAFT für Textil und Kunststoffe mbH	Prüfbericht	2.5/127/2018
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt- Grundsätzen	DIBt	Ü	Zulas- sungs-Nr.	Z-157.10-240

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Produktdaten. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf dem besten Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.